

Junger Imker aus Silbertal triumphiert beim nationalen Wettbewerb!

Fabio Rieder, 16, gewinnt den Jungimker-Wettbewerb in Tamsweg. Feiern Sie die Förderung junger Talente in der Imkerei!



Schruns, Österreich - Fabio Rieder, ein 16-jähriger Jungimker aus Silbertal, hat beim österreichischen Jungimker-Wettbewerb in Tamsweg für Furore gesorgt. Er setzte sich gegen rund 25 Mitbewerber aus ganz Österreich durch und sicherte sich den ersten Platz. Der Wettbewerb fand vom 19. bis 21. Mai in Schattendorf, Burgenland, statt und umfasste sowohl einen Theorietest mit 50 Fragen als auch 13 praktische Stationen, darunter die Arbeit im Bienenvolk sowie Honigsensorik. Rieder begann seine Imkerreise, nachdem er einen Bienenstock im eigenen Garten entdeckt hatte und schloss sich einem Grundkurs an, wo er seinen Mentor Helmut Graf kennengelernt hat.

Während der Feierstunde, die im Hotel Josefsheim in Schruns stattfand, wurde Fabio von Bürgermeister Thomas Zudrell und Christian Brugger, dem Obmann des Imkerverbandes Vorarlberg, geehrt. Zudrell lobte die Begeisterung junger Menschen für die Imkerei und gratulierte Rieder zu seiner herausragenden Leistung.

Wettbewerb und Herausforderungen

Die Teilnehmer des Wettbewerbs mussten sich nicht nur theoretischen Herausforderungen stellen, sondern auch praktische Fähigkeiten am Bienenstand unter Beweis stellen. Zu den behandelten Themen zählten unter anderem Trachtpflanzen, Drohnenzeichnen und Mikroskopieren, was zeigt, dass sich das Niveau der Jungimker in den letzten Jahren entscheidend verbessert hat. Die drei besten Jungimker aus Österreich, darunter Jakob Zöchbauer, Clara Serogl und Florian Schlojer, haben zudem die Möglichkeit, beim internationalen Wettbewerb in Slowenien im Juli ihre Fähigkeiten zu zeigen.

Rieder und sein Kollege Alexander Greunig, der ebenfalls aus Vorarlberg stammt, traten zum zweiten Mal an und belegten die Plätze 9 und 11 von insgesamt 21 Teilnehmern. Obwohl Fabio mit seiner Leistung sehr zufrieden ist, bleibt er unsicher, ob er an weiteren Wettbewerben teilnehmen wird. Seine Zukunft sieht er sowohl in der Imkerei als auch in seiner Ausbildung zum Mechatroniker bei Illwerke vkw.

Imkerei - Ein Jahr voller Aktivitäten

Die Imkerei ist mehr als nur ein Hobby; sie bringt zahlreiche Herausforderungen und Verantwortungen mit sich. Ein Bienenvolk kann zwischen 50.000 und 200.000 Bienen umfassen, und die Aufgabenverteilung ist sehr genau geregelt. Beispielsweise müssen die Arbeiterinnen sofort nach dem Schlupf die Zellen reinigen und die Brut wärmen, während die Königin für die Reproduktion zuständig ist. Die Organisation eines Bienenvolks besteht aus einer Königin, vielen

Arbeiterinnen und einigen Drohnen, die gemeinsam das Überleben der Kolonie sichern.

Rieder hat durch seine Teilnahme an Wettbewerben und die ständige Weiterbildung in der Imkerei nicht nur seine eigenen Fähigkeiten weiterentwickelt, sondern auch das Bewusstsein für die Bedeutung der Bienen und die Imkerei gefördert. Sein Mentor, Helmut Graf, ermutigt andere Interessierte, sich aktiv in diesem Bereich zu engagieren, um die Tradition der Imkerei am Leben zu erhalten.

Details	
Ort	Schruns, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vol.at• viv.at• www.imkerbund.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at